



WINTERLAUFSERIE DUISBURG 2022

Über 3.000 Winterlauf-Finisher in Duisburg

Tausende Läufer waren beim Start der größten Winterlaufserie Deutschlands dabei. Real und virtuell konnte teilgenommen werden.

Von Februar bis April geht die 37. Winterlaufserie Duisburg über die Bühne. Coronabedingt wird dieses Jahr in mehreren Startblöcken gestartet. Für den 10-Kilometer-Lauf beim ersten Lauf der

Winterlaufserie Duisburg 2022 fielen so gleich acht Startschüsse, die alle fünf Minuten Läufer auf die Strecke schickten. Beim 5-Kilometer-Lauf waren es hingegen sechs Startblöcke und zwei Starts. Insgesamt erreichten 2.499 Läufer vor Ort und somit real das Ziel. Weitere 520 Sportler nahmen virtuell teil.

Niederländischer 10-Kilometer-Sieg

Mit 1.584 Finishern war der 10-Kilometer-Lauf wie erwartet am beliebtesten. 1.355 Läufer waren real dabei, 229 virtuell. Gleich drei Läufer konnten unter 33 Minuten laufen und so die Podestplätze unter sich ausmachen. Der Niederländer Sibren Lochs von Hellas Utrecht gewann in 32:01 Minuten verdient. Mario Teune (Laufladen Endspurt Paderborn, 32:44 Minuten) wurde Zweiter, Timo Schaffeld (RWO Endurance Team, 32:50 Minuten) Dritter. Bei den Frauen setzte sich Simone Terheggen (Bocholter WSV) in 38:15 Minuten mit über einer Minute Vorsprung durch. Anika Fels (LG Coesfeld, 39:23 Minuten) und Annika van Hüüt (LG Alpen, 39:54 Minuten) komplettierten das 10-Kilometer-Podest. Virtuell waren Heiko Schmidt (37:56 Minuten) und Tanja Lenz (ASV Duisburg/Team Erdinger Alkoholfrei, 43:49 Minuten) am schnellsten.

Vortmeier siegt souverän

Auch über fünf Kilometer kamen fast 1.300 Läufer ins Ziel. Luca Fröhling vom LV Marathon Kleve lief deutlich am schnellsten und konnte in 15:50 Minuten sogar unter 16 Minuten bleiben. Mit einer guten halben Minute Rückstand folgte Roman Schulte-Zurhausen (Ausdauerschule bunert) in 16:24 Minuten auf Rang zwei. Dritter wurde knapp dahinter Richard Wilke (Aachener TG, 16:26 Minuten). Lediglich 18 Sekunden länger war Anneke Vortmeier vom TV Wattenscheid 01 unterwegs. Sie gewann in 16:44 Minuten souverän vor Florentine Exner (Triathlon Team Düsseldorf, 17:43 Minuten) und

Judith Gottwald (LV Marathon Kleve, 19:13 Minuten). Die virtuelle Version des 5-Kilometer-Laufs konnten derweil Jan Neuens (ASV Duisburg, 16:45 Minuten) und Katharina Wehr (ASV Duisburg, 16:55 Minuten) gewinnen. Die beiden Sieger trennten somit lediglich zehn Sekunden.

Zwei weitere Läufe warten

Auf den Start der Winterlaufserie Duisburg 2022 werden am 12. März sowie am 2. April die beiden noch ausstehenden Läufe folgen. Während im März 7,5 und 15 Kilometer warten, stehen Anfang April erneut zehn Kilometer sowie die Halbmarathondistanz an.

20.02.2022



Jonas Müller
